

Zeljko Sosa unterfränkischer Kreismeister im 8-Ball

23 Teilnehmer am Start in Aschaffenburg

Aschaffenburg-Obernau. Mit einem Punktestand von 4:1 endete das Finale in der 8-Ball-Kreismeisterschaft von Unterfranken. Sieger des Turniers ist Zeljko Sosa vom BC 90 Karlstein. Mit einer bravourösen Leistung schoss er sich fast mühelos ins Match gegen Detlef Schwab vom TV Schweinheim. Ohne ein einziges Spiel abzugeben erreichte er als erster seiner Gruppe die KO-Runde. Der Rest war Routine – und Nervenstärke.

Teilnahmeberechtigt an dieser Kreismeistermeisterschaft waren alle Spielerinnen und Spieler, die nicht höher als Kreisliga spielen. Das Format wird gern angenommen, wie die rege Beteiligung der unterfränkischen Aktiven zeigt.

Bezirksvorsitzender und Turnierleiter Martin Gilmer: „Es können junge Spielerinnen und Spieler Turniererfahrung sammeln, ohne befürchten zu müssen, vom Tisch geschossen zu werden.“



Zeljko Sosa aus Karlstein beim Lochen der entscheidenden letzten Kugel.

Sosa war von Anfang an der dominierende Spieler: Lediglich in der Viertelfinalbegegnung gegen Marco Reinisch vom BSV Schwebheim und im Halbfinale gegen Thomas Stöcker vom PBC Aschaffenburg-Damm lief nicht alles glatt. Er hatte mit 4:2 Zählern dennoch keine Mühe, ins Finale einzuziehen. Aber auch Schwab war nicht zu unterschätzen, der nach der Gruppenphase ins Viertelfinale gelangt war. Gegen seinen Vereinskollegen Olaf Meyer gewann er mit 4:0. Im Halbfinale gab es im Match gegen Stefan Riesinger Spannung pur: Beim Gleichstand von 3:3 entschied das 7. Spiel über die Finalteilnahme.



Schulterschluss der drei Erstplatzierten: Stefan Riesinger (TV Schweinheim, 3.), Zeljko Sosa (BC 90 Karlstein, 1.), Detlef Schwab (TV Schweinheim, 2.)

Immer beliebter wird die Live-Übertragung von Turnieren via Internet: so auch aus den Clubräumen des BC 98 Aschaffenburg. Ob bequem auf der Couch im Wohnzimmer sitzend, im Vereinslokal oder mit dem Handy in der Hand am Autobahnrastplatz: Entfernungen spielen keine Rolle mehr.

Die Welt ist beweglicher, nahbarer geworden. Zumindest im Sport. Wenn die Politik das kapiert, kann die europäische Sozialgemeinschaft nur gewinnen.

Fotos, Text, Bericht vor Ort:

Christa Chevalier

Pressebeauftragte Pool UFR

Inhalt und Layout:

Henning Lauterbach

Pressereferent

Bayer. Billardverband München

